



Protokoll der Fachtagung Rasenkraftsport in Waiblingen am 05.11.2022

Ort: Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, 71334 Waiblingen
Beginn: 10:30 Uhr
Ende: 13:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung/Totenehrung:

Reinhard Weiß-Motz begrüßt die Anwesenden und ehrt die Verstorbenen von diesem Jahr:

Werner Schwarz – KSV St. Georgen

Hubert Ziegler – SV Dischingen

Heribert Ferchland – VfL Waiblingen

2. Tagesregularien:

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung – Ja, wurde ordnungsgemäß einberufen.

Feststellung der Stimmberechtigten – 44 Stimmberechtigte

Bestätigung der Tagesordnung – Ja, einstimmig angenommen

Bildung eines Wahlausschusses: wird nicht benötigt, da es keine Wahlen gibt.

3. Protokoll/Berichte:

Berichte wurden alle im Internet veröffentlicht und konnten von allen gelesen werden, daher wird auf einen Vortrag der einzelnen verzichtet. Siehe Anlage 1 – 8. Kassenprüfung hat am 12. März 2022 in Karlsruhe stattgefunden, Jochen Rau berichtet, dass stichprobenweise geprüft wurde. Es wurden keine Mängel festgestellt, daher schlägt er die Entlastung des Kassenwartes vor.

Haushaltsplan siehe Anlage 9, Siggie von der Gablentz erklärt einige Posten unter anderem die Erhöhung für Lehrgänge auf 8.000,00 €. Ergebnis wird voraussichtlich mit einer schwarzen 0 abschließen.

Reisekosten und Aktivitäten seien die einzigen Ausgaben, Kassenstand 25.000,00 € derzeit, jährliche Einnahmen in Höhe von 8.000,00 €.

Es wird beantragt, dass Kosten für eine Klausurtagung aufgenommen werden in Höhe von 1.000,00 €.

Abstimmung, diese Summe in den Haushaltsplan 2023 aufzunehmen – einstimmig angenommen.

4. Aussprache zu den Berichten:

Anmerkung von Reinhard Hentze, dass nur ein Lehrgang stattgefunden hätte, der das gesamte Budget aufgefressen hat. Man sollte da mal Kosten-Nutzen genauer betrachten. Es seien ja auch sehr wenig Teilnehmer gewesen. Reinhard Weiß-Motz erklärt, dass es hohe Stornogebühren gegeben hat, da viele Athleten sich nicht zurückgemeldet hatten, es seien über 20 eingeladen gewesen und nur 5 haben teilgenommen.

Uli Müller: Der Lehrgang sei sehr positiv für ihn verlaufen, Athleten hätten allesamt was gelernt und es hat auch allen sehr gefallen. Er befürwortet solche Aktionen, sie sollten auf jeden Fall weiterhin stattfinden.

Eberhard Wagner: Bezogen auf den Bericht von Tobias Roßner/Sportwart greift er seine Äußerung auf „wie geht es weiter mit dem Rasenkraftsport“.

Antwort Reinhard Weiß-Motz - Klausurtagung soll stattfinden, in der die Weiterentwicklung des Sports besprochen werden soll. Tobias Roßner regt an, dies in einem gemütlichen Rahmen mal aufs Papier zu bringen. Eberhard Wagner findet diese Idee gut, er sei dafür, dass ein Termin festgelegt wird, das sei sehr wichtig, sich an einem Wochenende zusammensetzen.

Rege Diskussion Ideen und Anmerkungen:

- Lehrgänge sind wichtig, sowohl auch eine Klausurtagung das bringt uns weiter.
- Konzept für eine sinnvolle Tagung erarbeiten, evtl. mit Jugendlichen damit auch wirklich was bewegt wird.
- Aktive Sportler sollen angesprochen werden, digital, BL-Vereine und dann eine Präsenzveranstaltung machen.
- Anregungen sammeln, Kritik, Meldungen diese bündeln und das als Vorlage verwenden.
- Kinder und Jugend sollten einbezogen werden, da dies unser Potential eben ist.
- Bestandserhebung machen, Gewichtsklassen, Starter wie verteilt über die letzten 10 Jahre. Wasserburg wären Titel vergeben worden mit Leistungen die 4m unter dem Rekord gelegen haben.
- Problem ist nicht nur im Rasenkraftsport, laut Pit Falter sei es auch in anderen Sportarten in Hessen so, die Situation ziehe sich durch alle Sparten.

Ergebnis: Der BFA-R wird nach einem Termin Anfang 2023 schauen und dann eine Klausurtagung organisieren.

Zu den anderen Berichten gab es keine weiteren Anmerkungen.

5. Entlastung der BFA-R Mitglieder (alle):

Kassier wird entlastet – einstimmig

Komplett entlastet – einstimmig

Reinhard Hentze spricht das Protokoll der letzten Fachtagung an, da er mit diesem nicht einverstanden sei und dagegen Einspruch erhoben hätte. Es seien Fehler darin, die er korrigiert haben möchte.

Es wird eine Abstimmung über das Protokoll beantragt – mit 1 Gegenstimme wird es genehmigt.

6. Beschlussfassung über Anträge zur Satzung / GO des Fachbereichs:

Antrag 1: Antrag zur Gebührenordnung (Anlage 10):

Die Nachaktivierung von Athleten im laufenden Jahr war bisher mit gleichen Beträgen erfolgt, diese sollen erhöht werden.

5 Gegenstimmen – 39 Ja – Antrag angenommen

7. Beschlussfassung über Anträge:

Antrag 2: WKO § 7.1 Hammerwurf (Anlage 11-1):

Wird der IWR angepasst und von dort übernommen
Einstimmig angenommen

Antrag 3: WKO § 5.5 Frauen-Mannschaften (Anlage 11-2):

Ganzzahlergebnis
Einstimmig angenommen

Antrag 4 von Reinhard Hentze TSG Maselheim-Sulmingen: WKO 2.3.1 Bildung von Rasenkraftsport-Gemeinschaften (Anlage 12):

Es soll der Satz „...sie ist nach örtlichen oder regionalen Gesichtspunkten zu bilden..“ gestrichen werden.

3 Ja – 41 Gegenstimmen - Antrag abgelehnt

8. Termine der Veranstaltungen:

- Vergabe von Veranstaltungen 2023

| | | |
|-------------------|-------------|---------------------------------|
| Halle Steinstoßen | München | 11.03. oder 18.03. |
| Aktive/BL | Langenbrand | 10./11.06. |
| Jugend | Waiblingen | Ende Juli oder Anfang September |
| Senioren | Erfurt | 16./17.09. |

- Vergabe von Veranstaltungen 2024

| | |
|-------------------|--------------------|
| Halle Steinstoßen | Erfurt |
| Aktive/BL | Fränkisch-Crumbach |
| Jugend | Erfurt |
| Senioren | Dissen |

9. Anregungen, Sonstiges (ohne Beschlussfassung):

Sollte überlegt werden, andere Möglichkeiten zu finden, wo in Zukunft die Hallenmeister-schaften durchgeführt werden können. Mannheim nicht mehr möglich, evtl. vielleicht mal wieder in Warendorf.

Reinhard Hentze:

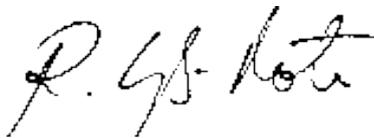
- Wenn in der WKO Änderungen vorgenommen werden, sind diese nicht ersichtlich. Er schlägt vor, dass ein Änderungsnachweis vorne drin steht, oder ein Extra-Blatt dabei ist, damit man nicht ewig suchen muss.
- Bezüglich WKO betreffend Startberechtigung/Vereinswechsel – wird nicht mehr so durchgeführt wie in der WKO beschrieben. Reinhard Weiß-Motz kennt das Problem, es sei nicht so einfach zu lösen, da die WKO sowohl für Rasenkraftsport als auch für Tauziehen geändert werden muss. Er muss die genaue Formulierung noch überarbeiten.
- Es fehlt ihm eine Information darüber, über was bei den Sitzungen des BFA-R gesprochen und entschieden wird. Hauptsächlich zum Thema Internationaler Länderkampf/EM.

10. Termin und Ort der Fachtagung 2023 (04.11.2023?):

Helmut Metschl wäre für eine Durchführung in Bayern, Ort und Termin werden noch festgelegt.

Waiblingen, 05.11.2022

BFA-R Vorsitzender
Reinhard Weiß-Motz



Protokoll erstellt von
Kerstin Häfner



DEUTSCHER RASENKRAFTSPORT- und TAUZIEH-VERBAND e.V.



Bundesfachausschuss Rasekraftsport

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund
und Tug-of-War International Federation

Bericht 2022/2021 des BFA-R-Vorsitzenden

Zwei turbulente Corona-Jahre sind vorüber und 2022 hatten wir wieder erträgliche Bedingungen – allerdings ist das komplette Wettkampfprogramm noch nicht zustande gekommen.

Die Aktualisierung der Kaderlisten + Die Aktualisierung der WKO usw. konnte per Absprache erfolgen, so dass einiges digital per mail erfolgen musste.

Bei unseren Meisterschaften in Wasserburg (Nachwuchs + LPT) und Dissen (Aktive + Bundesliga) und in Waiblingen (Senioren) wurde sehr gute Ausrichterarbeit geleistet – ohne Ausnahme.

Die erste Meisterschaft 2022 in Erfurt (Halle Steinstoßen) wurde recht gut gemeldet, es kamen dann aber zahlreiche Absagen in den oberen Altersklassen

Der Bundesliga-Endkampf war mit Vorkämpfen wieder machbar – allerdings mit schwacher Besetzung im Endkampf.

In 2022 sollten die Veranstaltungen des BFA-R und der RKS-Landesverbände über ladv veröffentlicht werden. Dies hat sich leider verzögert. Hierzu sind weitere Anpassungen erforderlich (unsere Passnummern, Gewichtsklassen usw.) und auch der Input in RKSWIN muss noch ermöglicht werden. Hauptproblem ist aber die Schnittstelle zur DLV-Bestenliste, die immer noch nicht funktioniert.

Weniger erfreulich waren die weiter stagnierenden Teilnehmerzahlen. Bei den Nachwuchsmeisterschaften und den Meisterschaften Senioren im September – bei mäßigen Wetterbedingungen

...

Mit sportlichen Grüßen
Waiblingen, im Oktober 2022

Reinhard Weiß-Motz

DEUTSCHER RASENKRAFTSPORT- und TAUZIEH-VERBAND e.V.



Bundesfachausschuss Rasekraftsport

Mitglied im Deutschen Sportbund und
Tug-of-War International Federation

Bericht 2022

stellv. Vorsitzender, Sport- und Wettkampfwart, Anti-Doping Beauftragter BFA-R

Sehr geehrte Sportfreunde,

das Wettkampfsjahr 2022 ist aus sportlicher Sicht relativ gut gelaufen. Die Teilnehmerzahlen bei der Hallen DM in Erfurt waren ansprechend, aber auch schon mal stärker.

Die weiteren DM in Wasserburg, Dissen und Waiblingen sind routiniert ausgerichtet worden. Bei der DM in Wasserburg hat sich der Ausrichter viele Gedanken gemacht und alles perfekt vorbereitet, nur die Teilnehmerzahlen waren schwach. Der Verband muss sich Gedanken machen, bestehende Vereine zu unterstützen oder auch neue Vereine „anzuworben“. Insgesamt müsste man den Sport- und Wettkampfbetrieb auf einen Prüfstand stellen, wir müssen der Stagnation an Teilnehmern entgegenzutreten.

Eine Schulung für RKSWIN müsste 2023 durchgeführt werden, da hier bei vielen noch Nachholbedarf ist. Das Programm ist im Grunde relativ simpel und kann alles abbilden nur an der einen oder anderen Stelle „zickt“ es ein wenig und dann ist Erfahrung ganz gut, um zu wissen was zu tun ist.

Insgesamt muss sich der BFA-R und auch der DRTV überlegen, an welchen Stellen wir die Digitalisierung von Vorgängen noch weiter ausbauen müssen. Sowohl was die Ergebnisübermittlung oder auch Veröffentlichung angeht, kann noch einiges automatisiert werden. Insbesondere die Anbindung an die Datenbank des DLV wäre sinnvoll, es wurden die ersten Schritte angestoßen mit der Anbindung an LADV. Insgesamt wäre eine Überarbeitung / Neuerstellung der Wettkampfauswertung mit Bestenlisten und Rekordlistenerstellung wünschenswert, ist aber bereits bei einem ersten Versuch vor ein paar Jahren an Kosten und Fähigkeit des Entwicklers gescheitert.

Mit dem neuen Bundestrainer ist auch das Lehrgangssystem des BFA-R ganz gut angelaufen. Es gab einen ersten Lehrgang, die Teilnehmenden Sportler gaben positive Rückmeldungen.

Ich danke dem BFA-R und den Vereinen für die Zusammenarbeit.

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,
nachdem wir nun Corona so überstanden haben, dass der "normale" Betrieb weiterlaufen kann, hat der BFA-R eigene Aktivitäten entwickelt.
Wir haben in Herzogenhorn, mit unserem Bundestrainer Michael Dehyle ein Trainingslager als Vorbereitung auf die DM in Wasserburg durchgeführt.
Hier haben wir Ausgaben in Höhe von 5.349,90 getätigt. Nachdem wir in den Jahren 2020/21 jeweils die angesetzten Kosten in Höhe von 4400,00 EUR nicht genutzt haben, sollte die Überziehung des Haushaltansatzes um EUR 949,90 kein Problem sein.

Für 2023 haben wir ein Plan von EUR 8.000 für Lehrgangsgebühren um die sportliche Förderung von Kaderathleten weiter zu betreiben.

Unser derzeitiger Kassenbestand beträgt 20.650,86 EUR

Damit sind aus Sicht des Kassenwartes die finanziellen Möglichkeiten für den BFA-R für irgendwelche Aktivitäten erschöpft.
Um diese Lehrgänge durchführen zu können müssen wir in unsere Rücklagen greifen. Der BFA-R lebt ausschließlich von Mitgliedbeiträgen, Verwaltungsgebühren und sonst. erhaltene Zuschüsse vom DRTV. diese Einkünfte betragen jährlich ca. 8000,00 EUR. Der BFA-R hat keine eigenen Möglichkeiten irgendwelche zusätzlichen Einkünfte zu erzielen. ALLE Gelder aus Veranstaltungen/Meisterschaften gehen ausschließlich in die Vereine. Ganz im Gegenteil - der BFA-R bezuschusste jede Veranstaltung indem er die Fahrtkosten für Funktionäre übernimmt.

Somit halte ich es, aus Sicht des Kassenwartes, für ausgeschlossen, dass der BFA-R irgendwelche Europameisterschaften oder Ländervergleichskämpfe veranstaltet, da der BFA-R -wie immer- nicht Veranstalter sind wird.



Peter Falter – Bundesliga-Obmann im BFA-R

Bericht Bundesliga 2022

In der Bundesliga bei den Frauen 2022 in Dissen waren nach den zwei Jahren Pause durch Corona leider nur drei Mannschaften am Start. Wir hoffen, daß wir mit der Relativ-Wertung in naher Zukunft auch hier wieder ein volles Teilnehmerfeld am Start haben.

Ergebnis Bundesliga-Endkampf Frauen von 2022 aus Dissen:

| | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| 1. WG Fr.-Crumbach/Bürstadt 1 | 10 533 Rel.Punkte |
| 2. ASV Erfurt 1 | 10 004 Rel.Punkte |
| 3. TSG Dissen 1 | 8 462 Rel.Punkte |

Bei den Männern haben wir das Ergebnis vom Jahr 2019 mit sechs Teilnehmern 2022 in Dissen übertroffen. Für das Jahr 2023 wollen wir auch hier wieder ein volles Feld am Start haben.

Ergebnis Bundesliga-Endkampf Männer 2022 aus Dissen:

| | |
|------------------------------------|---------------------------|
| 1. TSG Eppstein 1 | 103,82 Rel. Punkte |
| 2. TV Langenbrand 1 | 99,28 Rel. Punkte |
| 3. RG Mutterstadt-Haßloch 1 | 90,92 Rel. Punkte |
| 4. ASV Erfurt 1 | 76,77 Rel. Punkte |
| 5. TSG Dissen 1 | 70,93 Rel. Punkte |
| 6. TV Langenbrand 2 | 55,08 Rel. Punkte |

Bundesliga-Obmann – Pit Falter

Bericht der Jugendwartin

Die Hallenmeisterschaften fanden dieses Jahr in Erfurt statt. Eine toll hergerichtete Halle, ein toller Gastgeber, gute Stimmung, tolle Ergebnisse der Teilnehmer/innen und eine Meisterschaft die auf hohem Niveau ausgetragen wurde. Manchmal entschieden hier wenige Zentimeter um Gold und Silber. Ein Dank an Richard Debuch und sein Team für diese tollen 2 Tage in Erfurt.

Die diesjährigen Freiluftmeisterschaften des Nachwuchs wurden in Wasserburg am Inn ausgetragen. Am dritten Septemberwochenende kamen die Sportler/innen zusammen um die besten Athleten/innen als Deutschen Meister/in zu ermitteln.

Leider war der Wettergott nicht ganz auf der Seite des Organisators. Regen und Wind, mit durchaus kleinen Sonnenpausen, bestimmten die Wettkämpfe.

Davon liess sich aber weder das Orgateam um Willy und seine Leute, noch die Athleten/innen beeindrucken. Der Platz war super hergerichtet und bot ein tolles Bild, mit Sponsoren, Werbung und einem toll hergerichteten Siegerpodest. Es wurden spannende Wettkämpfe geboten, mit sehr anschaulichen Leistungen und einer guten Dichte und Teilnehmerfelder.

Erstmals wurde bei der DM der Werner Kiener-Gedächtnispreis für die beste weibliche und männliche Leistung vergeben. Bei den weiblichen Teilnehmerinnen bekam diesen Pokal Annalisa Körner vom TV Langenbrand und Kay Hurich vom KSV 09 Fürth/Odenwald bei den männlichen Teilnehmern.

Auch hier sei ein großes Dankeschön an den Ausrichter erteilt, der mit viel Engagement die Meisterschaft ausgerichtet hat. Danke an Willy und sein Team. Das auch bei der DM durchgeführte Länderpokalturnier konnte mit 3 weiblichen und 2 männlichen Mannschaften durchgeführt werden.

Macht weiter so. Natürlich wiederhole ich auch in diesem Jahr meine Bitte:

Bitte schauen Sie in Ihren Vereinen nach Athleten/innen, die gewillt sind als Trainer/Übungsleiter zu arbeiten, ohne diesen Nachwuchs, den wir uns aufbauen müssen, gibt es keine steigenden Felder und auch keinen Rasenkraftsport.

Unser neuer Bundestrainer, Michael Dehyle war ebenfalls vor Ort, um sich ein Bild von der Leistung der Athleten/innen zu machen.

Er hatte im August dieses Jahres die erste Kadermaßnahme im Jahr 2022 ausgeführt und die Athleten/innen ins LZ Herzogenhorn eingeladen. Unter sehr guten Trainingsbedingungen arbeiteten die Athleten/innen an Ihren Techniken und wurden entsprechend vom Bundestrainer gefordert und gefördert. Die gute Entwicklung konnten wir bereits in Wasserburg sehen.

Herzlich Willkommen zurück im Rasenkraftsport lieber Michael, wir freuen uns auf weitere tolle Lehrgänge und eine gute Zusammenarbeit mit Dir.

Dann möchte ich noch ein großes Dankeschön an alle Vereine und Trainer/innen für die geleistete Nachwuchsarbeit sagen. Macht weiter so und versucht die jungen Rasenkraftsportler und Leichtathleten weiterhin für unsere Sportart zu begeistern und vielleicht auch einige von Ihnen als Trainer/innen zu gewinnen, denn wir brauchen nicht nur die Spitzensportler, sondern auch die Trainer/innen von morgen, damit unser Verband weiterhin gut aufgestellt in die Zukunft blicken kann.

Danke auch an alle Bundes-, Landes-, und Heimtrainer/innen, die jeden Tag, jede Woche neu motiviert an die Arbeit gehen.

Hinweisen möchte ich noch auf unsere C- Trainer Ausbildung im RKS, nutzt dieses tolle Angebot gerne auch als Fortbildungsmaßnahme, es werden 16 Unterrichtseinheiten für die Lizenzverlängerung angerechnet.

Der nächste Lehrgang findet vom 18.11 – 20.11.2022 in Ludwigsburg/Oßweil statt.
Anmeldungen sind noch möglich.

Ich wünsche allen Rasenkraftsportler/innen einen guten Start in die neue Saison und freue mich schon auf eine neue Saison mit Ihnen und Euch.

Mit sportlichen Grüßen

Stephanie Bewarder

Bericht Seniorenwart Fachtagung-Rasenkraftsport 05.11.2022

Liebe Sportkameraden,

ich bin nun seit einem Jahr im Amt als Seniorenwart und Mitglied des Bundesfachausschusses Rasenkraftsport. Dabei konnte ich mich gut in die Arbeit dieses Gremiums einfinden. Krankheitsbedingt kann ich heute leider nicht dabei sein.

Im Wettkampffahr 2022 konnten alle Deutschen Meisterschaften stattfinden, insbesondere die DM-Senioren im September in Waiblingen sowie die Hallenmeisterschaften in Erfurt im März, die ja für alle Altersklasse im Steinstoßen stattfand. Auch wenn die Teilnehmerzahlen höher sein könnten, sollten wir nach den turbulenten Jahren der Corona-Pandemie froh sein, dass die Wettkämpfe stattfinden konnten. Ein Dankeschön gilt allen Ausrichtern mit allen mitwirkenden Personen! Dabei wurden tolle Ergebnisse erzielt.

Ebenfalls freue ich mich, dass es für 2023 und 2024 Bewerbungen für die Ausrichtung der DM-Senioren gibt, sodass auch in den nächsten Jahren diese Meisterschaft stattfinden kann. Danke dafür an die bewerbenden Vereine.

In der Zukunft möchte ich mit dafür einsetzen, dass unser Rasenkraftsport in den Sozialen Medien präsenter wird. Auch wenn das erstmal wie ein Thema für die junge Generation gilt, so möchte ich doch bemerken, dass auch viele Seniorensportler regelmäßig auf Facebook und Instagram über ihre Wettkampfergebnisse und Erlebnisse berichten. Und frei nach dem Motto „Die Jugend von heute sind die Senioren von morgen“ hoffe ich, dass wir damit den insgesamt stagnierenden Teilnehmerzahlen entgegenwirken können und mehr Athleten für den Rasenkraftsport begeistern können.

Mit sportlichen Grüßen

Daniel Schwarte,

Seniorenwart BFA-R

DEUTSCHER RASENKRAFTSPORT- und TAUZIEH-VERBAND e.V.



Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund und Tug-of-War Intern

Bericht 2022/2021 Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Sportfreunde,

nach den beiden schweren Pandemie Jahren ist das Rasenkraft-Sportjahr 2022 wieder gut angelaufen und es konnte ein reiches Wettkampfprogramm angeboten werden. Im Vorfeld und im Nachgang von Veranstaltungen wurden die Internetseite und die Facebookseite mit zahlreichen Inhalten und Themen gefüllt. Hierbei gilt mein besonderer Dank den Sportlern, Vereinen und Landesverbänden, die Inhalte beigesteuert haben.

Um die digitalen Medien regelmäßig mit Inhalten füllen zu können ist die Öffentlichkeitsarbeit auf eure Beiträge, Impressionen und Bilder angewiesen und freue mich sehr auf regen Austausch mit euch.

Die Öffentlichkeitsarbeit plant für die Berichterstattung der kommenden Wettkämpfe und Veranstaltungen eine Ausweitung auf weitere soziale Plattformen und ist auf der Suche nach neuen öffentlichkeitswirksamen Formaten.

Ich freue mich sehr auf eure Zusammenarbeit und Ideen.

Peter Huber

Jahresrückblick Rasenkraftsport 2022

Im Jahr 2022 fanden innerhalb des DRTV 55 Wettkämpfe statt. Bei diesen Wettbewerben wurden 4 auf Bundesebene und 14 auf Landesebene durchgeführt. 7 Wertungen dienten der Bundesliga und ihrer Qualifikation. In der Halle hatten wir 3 Wettkämpfe. (Stand 30.10.2022).

Für die Kampfrichter an den Veranstaltungen, an denen ich vor Ort war, kann ich nur ein großes Lob aussprechen. Sie haben eine sehr gute Arbeit geleistet und einen guten Eindruck hinterlassen.

Bei der Aus- und Weiterbildung von Kampfrichtern läuft es nach den Corona- Jahren noch etwas schleppend und muss unbedingt verbessert werden.

Gunther Sperber
Kampfrichterobmann

BFA-Rasenkraftsport - Abschluss und Haushaltsplan Ergebnis 2019 - 2021 und Haushaltspan 2022/2023

| | ERGNIS 2019 | PLAN 2020 | ERGNIS 2020 | PLAN 2021 | ERGNIS 2021 | PLAN 2022 | PLAN 2023 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| I. Ideeller Bereich | | | | | | | |
| A. Nicht steuerbare Einnahmen | | | | | | | |
| 1. Mitgliedsbeiträge | 2.805,00 € | 2.800,00 € | 2.852,50 € | 2.900,00 € | 2.827,50 € | 2.900,00 € | 2.900,00 € |
| Fachbeiträge BFAs | | | | | | | |
| 3. Verwaltungsgebühren | 2.629,90 € | | 2.710,05 € | 2.800,00 € | 2.621,50 € | 2.800,00 € | 2.800,00 € |
| 6. Sonstige Zuschüsse | 2.178,00 € | 2.200,00 € | 2.168,22 € | 2.500,00 € | 2.728,05 € | 2.500,00 € | 2.500,00 € |
| 8. Sonstige Einnahmen | | | | | | | |
| Summe: (A. Nicht steuerbare Einnahmen) | 7.612,90 € | 5.000,00 € | 7.730,77 € | 8.200,00 € | 8.177,05 € | 8.200,00 € | 8.200,00 € |
| B. Nicht anzusetzende Ausgaben | | | | | | | |
| 1. Personalkosten | -398,41 € | | | | | | |
| 2. Bürokosten | | | | | | 0,00 € | 0,00 € |
| 3. Reisekosten | -2.166,30 € | -3.000,00 € | -3.655,60 € | -2.000,00 € | -2.606,10 € | -2.000,00 € | -2.000,00 € |
| 4. Mitgliedsbeiträge an Organisationen | | | | | | | |
| 5. Kosten Internet + Software | | | | | | | |
| 7. Zuschüsse | | | | | | | |
| 8. Auf. f. Ehrungen, Repräsentation | | | | | | | |
| 9. Übrige Ausgaben | | | -457,40 € | -450,00 € | | -450,00 € | -450,00 € |
| Summe: (B. Nicht anzusetzende Ausgaben) | -2.564,71 € | -3.000,00 € | -4.113,00 € | -2.450,00 € | -2.606,10 € | -2.450,00 € | -2.450,00 € |
| HAUSHALT | | | | | | | |
| I. Ideeller Bereich | 5.048,19 € | 2.000,00 € | 3.617,77 € | 5.750,00 € | 5.570,95 € | 5.750,00 € | 5.750,00 € |
| II. Ertragssteuerneutrale Posten | | | | | | | |
| A. Ideeller Bereich | | | | | | | |
| 1. Steuerneutrale Einnahmen, Spenden | 492,30 € | 800,00 € | 913,20 € | 500,00 € | 493,90 € | 510,00 € | 510,00 € |
| Summe: (A. Ideeller Bereich) | 492,30 € | 800,00 € | 913,20 € | 500,00 € | 493,90 € | 510,00 € | 510,00 € |
| HAUSHALT | | | | | | | |
| II. Ertragssteuerneutrale Posten | 492,30 € | 800,00 € | 913,20 € | 500,00 € | 493,90 € | 510,00 € | 510,00 € |
| III. Vermögensverwaltung | | | | | | | |
| A. Einnahmen | | | | | | | |
| 1. Ertragssteuerfreie Einnahmen, Zinsen | | | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Summe: (A. Einnahmen) | 0,00 € |
| B. Ausgaben/Werbungskosten | | | | | | | |
| 1. Sonstige Ausgaben, Bankgebühren | -57,12 € | -60,00 € | -56,40 € | -60,00 € | -57,12 € | -60,00 € | -60,00 € |
| Summe: (B. Ausgaben/Werbungskosten) | -57,12 € | -60,00 € | -56,40 € | -60,00 € | -57,12 € | -60,00 € | -60,00 € |
| HAUSHALT | | | | | | | |
| III. Vermögensverwaltung | -57,12 € | -60,00 € | -56,40 € | -60,00 € | -57,12 € | -60,00 € | -60,00 € |
| IV. Zweckbetriebe Sport | | | | | | | |
| B. Zweckbetriebe Sport (Ust.-frei) | | | | | | | |
| 1. Einnahmen aus Sportveranstaltungen | | | | | | | |
| 2. Startgelder, Gebühren | | | | | | | |
| 3. Teilnehmergebühren Wettkämpfe | | | | | | | |
| 4. Sportgeräte, Anschaffungen Sportbetrieb | | | -429,20 € | | | | |
| 5. Lehrgänge / Fortbildungen | -2.706,40 € | -6.000,00 € | | -6.000,00 € | | -4.400,00 € | -8.000,00 € |
| 6. Kosten f. Dopingkontrollen | | | | | | | |
| 7. Zuschüsse f. EM/WM/Vereine/BL | | -300,00 € | -610,00 € | -500,00 € | | -500,00 € | -500,00 € |
| 8. Sportversicherung | -442,04 € | -440,00 € | -270,51 € | -300,00 € | -275,70 € | -300,00 € | -300,00 € |
| 9. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | -91,64 € | -1.000,00 € | -31,73 € | -1.000,00 € | -1.000,00 € |
| Summe: (B. Zweckbetriebe Sport (Ust.-frei)) | -3.148,44 € | -6.740,00 € | -1.401,35 € | -7.800,00 € | -307,43 € | -6.200,00 € | -9.800,00 € |
| HAUSHALT | | | | | | | |
| IV. Zweckbetriebe Sport | -3.148,44 € | -6.740,00 € | -1.401,35 € | -7.800,00 € | -307,43 € | -6.200,00 € | -9.800,00 € |
| Vortragskonten | | | | | | | |
| 2. Fehlerkonto | -72,00 € | | | | | | |
| HAUSHALT | | | | | | | |
| Vortragskonten | -72,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| | ERGNIS 2019 | PLAN 2020 | ERGNIS 2020 | PLAN 2021 | ERGNIS 2021 | PLAN 2022 | PLAN 2023 |
| VEREINSERGEBNIS | 2.262,93 € | -4.000,00 € | 3.073,22 € | -1.610,00 € | 5.700,30 € | 0,00 € | -3.600,00 € |
| RKS Vermögen zum 01.01. | 13.604,29 € | | 15.867,22 € | | 18.940,44 € | | |
| +/- Vereinsergebnis | 2.262,93 € | | 3.073,22 € | | 5.700,30 € | | |
| RKS Vermögen zum 31.12. | 15.867,22 € | | 18.940,44 € | | 24.640,74 € | | |



Antrag zur Gebührenordnung:

4. Jahresstartgebühr

- 1. Schülerinnen, Schüler und Jugendliche **5,00 €**
- 2. Männer / Frauen / Senioren/innen **7,00 €**

(davon erhalten: DRTV 40 %, Landesverbände 25 % und BFA 35 %)

Die Vereine haben die Möglichkeit bis 15.1. des Jahres ihre Änderungen an die Passstelle zu melden. Mit Stichtag 31.01. des Jahres werden die JSG-Gebühren ermittelt und in Rechnung gestellt.

Vorbemerkung:

Bislang war die Nachaktivierung im laufenden Jahr mit gleichen Beträgen erfolgt. Wir beantragen nun diese auf **7,00 € für** Schülerinnen, Schüler und Jugendliche und auf **10,00 € für** Männer / Frauen / Senioren/innen zu erhöhen

Begründung
mündlich

++++
Waiblingen, den 6.10.2022

BFA-R Vorsitzender
Reinhard Weiß-Motz



Anträge zur WKO:

§ 7.1 Hammerwurf

2. Hilfsmittel irgendwelcher Art:
 - a. z.B. das Zusammenbinden von zwei oder mehreren Fingern –, die den Wettkämpfer in irgendeiner Art beim Wurf unterstützen, sind nicht zulässig. Das Umwickeln einzelner Finger ist erlaubt und vor Beginn des WK dem Obmann des Kampfgerichts zu zeigen. *Der Gebrauch von Heftpflaster an der Hand ist nicht erlaubt, außer zum Bedecken eines offenen Schnittes oder einer Wunde. Satz entfernen?*
 - b. Zum Schutz der Hände ist die Benutzung von Handschuhen erlaubt. Sie müssen auf der Ober- und Unterseite glatt sein. Mit Ausnahme des Daumens müssen die Fingerspitzen frei bleiben.
 - c. Um einen besseren Griff zu erhalten, dürfen die Wettkämpfer nur an den Händen oder Handschuhen eine geeignete Substanz verwenden.
 - d. Zum Schutz der Wirbelsäule vor Verletzungen darf der Wettkämpfer einen Gürtel aus Leder oder einem anderen geeigneten Material tragen.
 - e. Der Wettkämpfer darf weder in den Kreis noch auf seine Schuhe irgendeine Substanz streuen oder sprühen.

IWR 2022

32.4 Das Nachfolgende ist als Unterstützung zu betrachten und ist deshalb nicht erlaubt:

- 32.4.1 Das Zusammenbinden von zwei oder mehr Fingern. Wenn ein Verband an der Hand und/oder den Fingern verwendet wird, kann er durchgehend sein, vorausgesetzt, dass als Ergebnis davon nicht zwei oder mehrere Finger zusammengebunden werden in der Art und Weise, dass die Finger sich nicht einzeln bewegen können. Dies soll dem Obmann des Kampfgerichts vor Wettkampfbeginn angezeigt werden.
- 32.4.2 Das Benutzen von irgendwelchen Gegenständen jeglicher Art, einschließlich von Gewichten, die am Körper befestigt sind und die den Wettkämpfer beim Versuch in irgendeiner Weise unterstützen.
- 32.4.3 Der Gebrauch von Handschuhen, ausgenommen beim Hammerwurf. In diesem Fall müssen die Handschuhe auf der Ober- und Unterseite glatt sein und die Fingerspitzen müssen mit Ausnahme des Daumens offen sein.
- 32.4.4 Das Sprühen oder Verteilen irgendeiner Substanz durch den Wettkämpfer, weder in den Stoß-/Wurfbereich oder auf seine Schuhe, noch das Aufrauen der Oberfläche des Kreisinneren.

***Anmerkung:** Wenn die Kampfrichter merken, dass irgendein Athlet diese Regel nicht einhält, sollen sie ihn anweisen, dies zu korrigieren. Wenn der Athlet dies nicht befolgt, ist der Versuch als Fehlversuch zu werten. Ist ein Versuch bereits abgeschlossen, bevor die Nichteinhaltung bemerkt wird, hat der Schiedsrichter zu entscheiden, wie der Versuch zu werten ist. In allen Fällen, die als ernsthaft genug betrachtet werden, kann auch Regel CR18.5 und TR7.2 angewandt werden.*

§ 5.5 Frauen - Mannschaften

1. Eine BL-Mannschaft besteht aus vier Athletinnen.
2. Die Wertung erfolgt nach der BL-Frauen Relativwertung. Die Mannschaftsleistung ist dabei die Addition der einzelnen Relativpunkte der Mannschaftsmitglieder. BL-Frauen Relativpunkte = (Erreichte Pkt. gem. 3.2) + [(88kg-gewogenes Gewicht) * 16,5]. Bei Athletinnen ab 88 kg gilt: Relativpunkte = erreichte Punkte gem. 3.2.
Für Excel: Rel. Wert =DK+((88-KG) * WENN(KG>88;0;16.5))
Es werden Ganzzahl-Ergebnisse verwendet!
3. Eine Mannschaft kann nur in die Wertung kommen, wenn mindestens drei Athletinnen am BL-WK teilnehmen.



Reinhard Hentze
Abteilungsleiter
Rasenkraftsport

Antrag 1 zur BFA-R Fachtagung 2022

Betr.: WKO 2.3 Rasenkraftsport-Gemeinschaften

WKO 2.3.1 Bildung von Rasenkraftsport-Gemeinschaften

1. Zur Förderung von Mannschaftswettbewerben können sich Vereine zu RKS-Gemeinschaften zusammenschließen. Eine Rasenkraftsport-Gemeinschaft (RG) trägt keinen Vereinscharakter, **sie ist nach örtlichen oder regionalen Gesichtspunkten zu bilden**. Die Vereine, die eine RG bilden, sind jeweils weiterhin eigenständige Mitglieder des DRTV.

Der rot markierte Text soll gestrichen werden.

2021 wurde durch einen LV unmissverständlich angezeigt die Zustimmung zur RG zu verweigern. Grund: Die regionalen Gesichtspunkte seien nicht gegeben. Was der LV unter "regional" versteht wurde nicht erläutert.

Die RG kam folglich nicht zustande. 3 Mannschaftsstarts incl. BL wurden so verhindert.

Mein Einwand, dass der Begriff "regional" in der WKO nur im Zusammenhang mit den Regionalmeisterschaften einen definierten Bereich aufzeigt, also das Gebiet mehrere LV beinhaltet, und somit auch die geplante RG in einer solchen Region beheimatet wäre, blieb unbeantwortet.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Hentze